

Beschreibung der Baumaßnahme: 110-kV-Freileitung Großbräschen - Altdöbern	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr. V1 (V = Vermeidungsmaßnahme)
Konflikt: K5		
Konfliktbeschreibung: Bodenversiegelung		
Maßnahme		
Maßnahmen zum Bodenschutz <u>Lage:</u> alle Maststandorte und Zuwegungen <u>Beschreibung:</u> Es gilt grundsätzlich die Auswirkungen des Vorhabens minimal zu halten und Bodenbeanspruchung auf das unbedingt notwendige Ausmaß zu beschränken. Zum Schutz des Bodens sind folgende Maßnahmen während der Bauausführung zu beachten: <ul style="list-style-type: none"> - Beachtung der einschlägigen Richtlinien (DIN 18300 Erdarbeiten, DIN 18915 Bodenarbeiten, DIN 19731 Verwendung von Bodenmaterial) - Arbeitsflächen sollten auf ein technisch notwendiges Mindestmaß begrenzt werden - getrennte Gewinnung und Lagerungen von Oberboden und Unterboden - der Boden ist vor Verunreinigung mit Schadstoffen zu schützen, verunreinigter Boden muss ausgetauscht und fachgerecht entsorgt werden - bei Einbringen von Fremdmaterialien zur Stabilisierung von Bauzuwegungen müssen Vliese oder Geotextile aufgebracht werden, um ein Vermischen von Boden und aufgetragenem Material zu vermeiden - nach Beendigung der Baumaßnahme ist im Bereich aller Arbeitsflächen und Bauzuwegungen eine dem Ausgangszustand entsprechende Wiederherstellung durchzuführen; Schotter, Vliese und sonstige Fremdstoffe sind vollständig zu entfernen und der Boden aufzulockern. 		
<u>Zielsetzung:</u> Die Maßnahmen zum Bodenschutz dienen dem Schutz und dem Erhalt der natürlichen Bodenfunktionen gemäß BBodSchV (§ 7 Vorsorgepflicht).		
<u>Hinweise zur Unterhaltungspflege:</u> -		

Beschreibung der Baumaßnahme: 110-kV-Freileitung Großräschen - Altdöbern	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr. V1 (V = Vermeidungsmaßnahme)
<u>Durchführung der Maßnahme:</u> während der Baumaßnahme		
<u>vorgesehene Regelungen:</u> -		